

Münchwiler läuft sensationell

Top-Leistung am Ticino-Marathon

Daniel Waldmeier läuft auf den vierten Gesamtrang und wird in seiner Alterskategorie sensationell Zweiter von 72 Läufern. Seine Bestzeit unterbietet er gar um fünf Minuten.

TENERO/MÜNCHWILEN. Bei schönstem Herbstwetter startete der Münchwiler Daniel Waldmeier am 29. Maratona Ticino in Tenero. Bereits vor zwei Jahren stellte er mit 2.52.51 Stunden seine persönliche Bestzeit im Tessin auf. Dieses Jahr hatte er sich ein grosses Ziel gesetzt, den Marathon unter 2.50.00 Stunden zu laufen. Mit eiserner Disziplin (Porträt in der NFZ vom 4. November) bereitete sich Waldmeier auf dieses Rennen vor.

Schwierig am Tessiner-Marathon sind die ersten 20 Kilometer. Marathon- und Halbmarathonläufer starten gleichzeitig. Das Tempo im Feld ist dadurch auf den ersten 20 Kilometern sehr hoch (Bestzeit Halbmarathon 1.06 Stunden). Auch Daniel Waldmeier startete sehr schnell und passierte die ersten 10 Kilometer nach 38 Minuten. Bei Kilometer 20 tauchte er bereits auf Rang 4 auf und konnte diese Position bis ins Ziel halten.

Nach 2.47.27 Stunden lief er beim Sportzentrum in Tenero über die Ziellinie. Dies bedeutete eine Verbesserung seiner Bestzeit um über fünf Minuten; der Trainingsaufwand hat zum ersehnten Erfolg geführt.

Waldmeier und auch sein Betreuer waren überzeugt, dass er sein Ziel von 2.50.00 Stunden errei-



Daniel Waldmeier am Ziel des Maratona Ticino.

Foto: zVg

chen wird, aber die Zeit von 2.47.27 Stunden, die war sensationell. Welchen Stellenwert seine Leistung hat, zeigt aber auch der zweite Rang von 72 gestarteten Läufern in der Alterskategorie M40. Mit seiner Einstellung wird Daniel Waldmeier noch für weitere positive Überraschungen sorgen, vielleicht ist sein nächstes Ziel den Marathon unter 2.45 Stunden zu laufen? (mgt)

